

Lichtblick in den Wechseljahren

Remifemin® plus Johanniskraut hilft der Seele durch die dunklen Phasen des **Klimakteriums**.
Remifemin® FeuchtCreme wirkt Scheidentrockenheit entgegen.

Wechseljahre können Stimmungsschwankungen, depressive Verstimmungen und Reizbarkeit im Gepäck haben. Keine Frau ist davor gefeit. Jetzt brauchen Wechseljahresgeplagte eine natürliche, verlässliche Hilfe, die ihnen durch die trüben Tage hilft. Und zwar ganz ohne hormonellen Ansatz. Remifemin® plus Johanniskraut ist rein pflanzlich und hormonfrei. Die Arzneipflanze Cimicifuga racemosa, die Traubensilberkerze, hat sich schon bei den amerikanischen Ureinwohnerinnen bewährt. Der in Remifemin® plus Johanniskraut enthaltene isopropanolische Spezialextrakt der Traubensilberkerze (ICR) hat in mehr als 35 Studien mit über 43 000 Frauen¹ seine Wirkung mit höchstem Evidenzlevel unter Beweis gestellt. Einem Vergleich verschiedener Therapieoptionen in der aktuellen S3-Leitlinie der Deutschen, Österreichischen und Schweizer Gesellschaften für Gynäkologie und Geburtshilfe lässt sich ent-



nehmen, dass die Traubensilberkerze als einzige nicht-hormonelle Behandlung signifikant wirksamer als Placebo ist und die höchste Effektivität aufweist². Das führt zur Empfehlung, Cimicifuga bei vasomotorischen Wechseljahresbeschwerden anzuwenden. Als Plus für die Seele kommt Johanniskraut (*Hypericum perforatum*) hinzu, ein seit langem bewährtes natürliches Heilmittel gegen depressive Verstimmung. Seine stimmungs-

aufhellende Wirkung verbindet sich in Remifemin® plus Johanniskraut synergistisch mit dem Wirkstoff der Traubensilberkerze zu einem pflanzlichen seelischen Nothelfer. Viele Frauen im Klimakterium leiden zudem an belastender Scheidentrockenheit. Hier kann die Remifemin® FeuchtCreme mit Hamameliswasser und wertvollen Lipiden helfen. Sie sorgt für schnelle, nachhaltige Befeuchtung, ganz ohne Hor-

mone und ist damit ebenso leitlinienkonform. Remifemin® plus Johanniskraut und Remifemin® FeuchtCreme sind effektive Helfer bei einer Vielzahl klimakterischer Beschwerden. ■

Quellen:

¹ Castelo-Branco et al., Climacteric 24 (2) (2021) 109-119

² DGGG, OEGGG, SGGG. Peri- und Postmenopause – Diagnostik und Interventionen. S3-Leitlinie. Version 1.0, Stand Januar 2020; AWMF-Registernummer 015-062.

Remifemin® plus Johanniskraut, Zusammensetzung: 1 Filmtablette enthält als arzneilich wirksame Bestandteile: 70 mg Trockenextrakt aus Johanniskraut (3,5-6 : 1), Auszugsmittel: Ethanol 60 % (V/V) und 3,75 mg Trockenextrakt aus Cimicifugawurzelstock (6-11 : 1), Auszugsmittel: 2-Propanol 40 % (V/V). Sonstige Bestandteile: Mikrokristalline Cellulose, Glyceroldibehenat (Ph. Eur.), hochdisperses Siliciumdioxid, Lactose-Monohydrat, Lactose, Poly(vinylalkohol), (3-*sn*-Phosphatidyl)cholin (Sojabohne), Xanthangummi, Talkum, Farbstoffe: Titandioxid (E 171), Eisen(III)-hydroxidoxid E 172, Indigocarmin E 132. **Anwendungsgebiete:** zur Linderung von Hitzewallungen und übermäßigem Schwitzen in den Wechseljahren, wenn diese Symptome mit zusätzlichen psychischen Wechseljahresbeschwerden wie z.B. Verstimmungszuständen, Nervosität und Reizbarkeit einhergehen. **Gegenanzeigen:** Therapie mit Immunsuppressiva (Ciclosporin, Tacrolimus zur innerlichen Anwendung), Anti-HIV-Arzneimitteln (Proteinase-Inhibitoren wie Indinavir und Fosamprenavir), Zytostatika wie Irinotecan, Antikoagulantien wie Warfarin. Bekannte Allergie gegen Soja, Erdnuss oder einen der Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Selten: Magen-Darm-Beschwerden (dyspeptische Beschwerden, Durchfall) und allergische Reaktionen der Haut (Nesselsucht, Hautjucken, Hautausschlag). Häufigkeit nicht bekannt: Sonnenbrand-ähnliche Reaktion der Haut vor allem bei hellhäutigen Personen nach starker UV-Bestrahlung ohne ausreichenden Sonnenschutz; Gesicht- oder periphere Ödeme; Müdigkeit; Gewichtszunahme; Fälle von Leberschädigungen bei Anwendung von Cimicifuga-haltigen Arzneimitteln, Erhöhung der Leberwerte (Transaminasen); Unruhe. (3-*sn*-Phosphatidyl)cholin (Sojabohne) kann sehr selten allergische Reaktionen hervorrufen. **Warnhinweis:** 1 Filmtablette enthält 163 mg Lactose und 0,5 mg (3-*sn*-Phosphatidyl)cholin (Sojabohne). Packungsbeilage beachten. Stand 01/2020
Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 35, 38259 Salzgitter